



International Federation of
Library Associations and Institutions

IFLA-RICHTLINIEN FÜR BIBLIOTHEKSANGEBOTE FÜR KINDER VON 0 BIS 18 JAHRE

ENTWICKELT VON DER IFLA-
SEKTION KINDER- UND
JUGENDBIBLIOTHEKEN

PRÄSENTIERT VON
BENJAMIN SCHEFFLER UND
MARIANNE MARTENS,
IFLA SC C&YA

IFLA STANDARDS

- IFLA (International Federation of Library Associations and Institutions) bietet eine breite Auswahl von Standards für alle Bereiche von Bibliotheks- und Informationsangeboten an.
- Jeder IFLA-Standard stellt den aktuellen Konsens zu Regeln, Prinzipien, Richtlinien und Best Practices dar.
- Die “Richtlinien für Bibliotheksangebote für Kinder von 0-18 Jahre” wurden vom IFLA Committee on Standards und dem Professional Committee 2018 freigegeben. Es handelt sich um die zweite Fassung der Richtlinien von 2003, überarbeitet unter der Leitung von Dr.Carolynn Rankin (UK)



IFLA Guidelines for Library Services to Children aged 0-18

DER REVISIONSPROZESS 2015-2018

Developed by the IFLA Library Services to Children and Young Adults Section
Edited by Carolyn Rankin

2nd Edition (revision of 2003 Guidelines)
Version 1.1.1

June 2018

Endorsed by the IFLA Professional Committee
August 2018

- Einbeziehung möglichst vieler Stimmen der internationalen Bibliotheksgemeinschaft und verwandter Organisationen
- Erhebung der Beiträge im Rahmen von Workshops bei den World Library and Information Congress (WLIC) in Cape Town, Oslo und Ohio
- Beteiligung per online-befragung und E-mail

SCHLUSSPHASE 2017-2018

- Weitere Workshops in Wroclaw (2017) und Florenz (2018).
- Vorstellung der finalen Version der aktualisierten Richtlinien *IFLA Guidelines for Library Services for Children aged 0-18. A total revision of the guidelines last published in 2003* in Kuala Lumpur 2018.
- Die aktualisierten Richtlinien ersetzen die Richtlinien für Kinder (2003), für Babies und Kleinkinder (2007) und für Jugendliche (2009) und fassen sie in einem Dokument zusammen.

Das SC C&YA dankt allen Kolleginnen und Kollegen der internationalen Bibliotheksgemeinschaft, die mit ihren Ideen und Vorschlägen zu der vorliegenden Fassung der Richtlinien beigetragen haben.

DIE ALTERSGRUPPE: 0 BIS 18 JAHRE

- Die UN-Kinderrechtskonvention definiert ein Kind als eine Person unter 18 Jahren. Die Richtlinien beziehen sich deshalb auf diese Zielgruppe der 0-18jährigen.
- Dem SC C&YA ist bewusst, dass andere Kulturen und Länder die Altersgrenze für das Erwachsenwerden anders setzen.
- Jede Bibliothek wird ihre eigenen Altersgrenzen setzen, je nach Land und kulturellem Hintergrund.

RICHTLINIEN UNTERSTÜTZEN UND ERMUTIGEN...

- ...die Entwicklung wirksamer Bibliotheksangebote für Kinder.
- ...die Bibliothekscommunity bezüglich der Rechte von Kindern beim Zugang zu Informationen, Bildung und Literacy.
- ...Kinderbibliotheken, ihre sich verändernde Rolle im digitalen Zeitalter effektiv zu gestalten.
- ...sich auf die Bedürfnisse der lokalen Community zu fokussieren.





INHALT DER AKTUALISIERTEN RICHTLINIEN

- (AUSZUG)
- Auftrag und Zweck von Kinderbibliotheken
- Verantwortungsvolle Führung der Kinderbibliothek
- Personal - Kompetenzen und Fachkenntnisse
- Ethikstandards und Werte
- Partnerschaften und Zusammenarbeit
- Bestandsentwicklung und –verwaltung
- Technologie in der Kinderbibliothek
- Programmarbeit und ‚outreach‘-Aktivitäten
- Räume gestalten und einladende Orte schaffen
- Marketing und Werbung
- Evaluierung und ihre Auswirkungen

BEISPIEL: MITARBEITER FINDEN



Personal - Kompetenzen und Fachkenntnisse (Auszug)

- Sie haben Kenntnisse von Theorien der Kindesentwicklung und -psychologie einschließlich Kommunikation, Sprache und Erwerb der Schreib-/Lesefähigkeit und ihrer Auswirkungen auf Bibliotheksangebote
- Sie setzen bewährte Techniken ein, um die Bedürfnisse aller Kinder und ihrer Familien in der jeweiligen Gemeinde festzustellen
- Sie entwerfen und setzen effektiv unterschiedliche spannende und faszinierende Programme und Aktivitäten um und evaluieren diese anschließend, um den Bedürfnissen aller Kinder in der jeweiligen Gemeinde gerecht zu werden
- Sie haben Kenntnisse von und im Umgang mit der aktuellen Kinderkultur: Literatur, Spiele, Musik und Filme, die Nutzung digitaler Inhalte und Medien durch Kinder sowie anderer Materialien, die zu einem diversen, alle umfassenden und sinnstiftenden Bestand für Kinder beitragen
- Sie informieren sich fortlaufend über Trends in neuen Technologien, der digitalen Welt und den sozialen Medien und ihre Bedeutung für die Angebote von Kinderbibliotheken
- Sie schaffen und pflegen eine einladende und unterstützende Umgebung für Kinder und ihre Familien, um den unkomplizierten Zugang zur Teilhabe an Ressourcen, Programmen und Aktivitäten der Bibliothek zu ermöglichen
- Sie unterstützen das Engagement in der lokalen Gemeinde und den Aufbau von Partnerschaften
- Sie kommunizieren und arbeiten partnerschaftlich mit anderen Einrichtungen der Gemeinde zusammen, um für Kinder und ihre Familien gemeinsame Ziele zu erreichen
- Sie setzen Ziele und entwickeln Pläne und Prioritäten für die Angebote der Kinderbibliothek
- Sie arbeiten kreativ und effektiv mit Kollegen und Kolleginnen zusammen, um die Prioritäten und Ziele der Kinderbibliothek umzusetzen
- Sie planen, verwalten, überprüfen und evaluieren den Einsatz der Haushaltsmittel, die der Kinderbibliothek zur Verfügung stehen, um die gesetzten Ziele und Angebote zu erreichen
- Sie verfügen über die Fähigkeit, sich selbst zu hinterfragen, anzupassen und kontinuierlich beruflich weiterzubilden

BEISPIEL:

AUFTRAG UND ZWECK VON KINDERBIBLIOTHEKEN

- Agiert aktiv als Informations-, Lern- und Kulturzentrum.
- Unterstützt und fördert die Alphabetisierung, das Lernen und das Lesen.
- Stellt alters- und kompetenzgerechte Informationen, Programme und Angebote in den Sprachen bereit, die für die multikulturelle Gemeinde aus Kindern, ihren Familien und Betreuungspersonen relevant sind.

BEISPIEL: FINANZIERUNG

Die Hauptquellen sind in Deutschland Steuern und Zuschüsse auf lokaler, regionaler oder zentraler Ebene.

Kinderbibliothekar/innen müssen...

- ...Bedarfe der Zielgruppen erkennen
- ...ein Budget planen, managen, und kontrollieren können
- ...fähig sein, einen strategischen Plan für den zielgenauen Einsatz der Ressourcen aufzustellen
- Die Evaluation der Projekte muss von Anfang an mitgeplant werden!



BEISPIEL: KOOPERATIONEN

- ...mit anderen Institutionen und Organisationen der örtlichen Gemeinde
- ...mit neuen und ungewöhnlichen Partnern
- Verfolgung gemeinsamer Ziele durch strategisch angelegte Partnerschaften mit anderen Behörden oder Institutionen



BEISPIEL:

BESTANDSMANAGEMENT UND -ENTWICKLUNG

- Der Bestand und die Dienstleistungen sollten alle Arten geeigneter Medien und moderner Technologien genauso wie traditionelle Materialien umfassen.
- Der Bibliotheksbestand und die online verfügbaren Materialien sollten eine breite Spanne von Ansichten, Werten und Standpunkten widerspiegeln.
- Kinderbibliotheken nehmen eine strategisch günstige Position bei der Nutzung neuer Technologien ein, die die Lese- und Lernbedürfnisse unterstützen.

BEISPIEL: MARKETING

- Vorhersehen und Erfüllen von Kundenanforderungen
- Erreichen von Kunden sowie Kontaktpflege
- Erfolgsgeschichten der eigenen Bibliothek verwenden, um weitere Kooperationspartner zu gewinnen und neue Finanzierungsquellen zu erschließen



DIE VOLLVERSION FINDEN SIE HIER:

[HTTPS://WWW.IFLA.ORG/PUBLICATIONS/51](https://www.ifla.org/publications/51)

ALLE FOTORECHTE @ ZLB

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

BENJAMIN SCHEFFLER

- Zentral- und Landesbibliothek Berlin / Leitung Kinder- und Jugendbibliothek mit Lernzentrum
- Mitglied IFLA Standing Committee Libraries for Children & Young Adults
- Mitglied dbv-Kommission Kinder- und Jugendbibliotheken

Kontakt: benjamin.scheffler@zlb.de

MARIANNE MARTENS

- Associate Professor / School of Library and Information Science, Kent State University, United States
- Mitglied IFLA Standing Committee Libraries for Children & Young Adults
- Mitglied American Library Association

Kontakt: mmarten3@kent.edu